



Zug, 2. Dezember 2008, 09:30 Uhr

243 / MEDIENMITTEILUNG

## **Steinhausen: Einbrecher dank Hinweisen verhaftet**

**Um sein Diebesgut zu verstecken, errichtete ein Einbrecher im Chinaschilf ein Lager. Er rechnete allerdings nicht mit der aufmerksamen Bevölkerung.**

Die Zuger Polizei erreichte im Oktober die Meldung aus der Bevölkerung, wonach sich im Chinaschilf an der Unteren Zimbelstrasse diverses Diebesgut angesammelt habe. Polizisten gingen dem Hinweis nach und entdeckten im Schilf unter anderem diverse Kameras und Notebooks. Man umstellte das Gelände und wartete. Tatsächlich konnte wenig später, am Freitag, 17. Oktober 2008, kurz vor Mitternacht, ein 52-jähriger Rumäne in unmittelbarer Nähe angehalten werden.

Im Laufe der Ermittlungen gab der Mann zu, im Oktober in den Kantonen Zug und Zürich insgesamt 15 Einbrüche in Wohnungen und Firmen begangen zu haben.

Der Einbrecher ist in der Schweiz schon mehrmals straffällig geworden und hielt sich illegal im Land auf. Zurzeit befindet er sich im vorzeitigen Strafvollzug. Der Fall geht nun an die Staatsanwaltschaft des Kantons Zug, wo er sich für seine Taten verantworten muss.

Dieser Fall zeigt einmal mehr, wie wertvoll die Unterstützung aufmerksamer Bürger sein kann. Zögern Sie nicht, bei verdächtigen Wahrnehmungen unverzüglich die Polizei zu benachrichtigen!

### **Weitere Auskünfte:**

Marcel Schlatter, Stv Kommunikationsbeauftragter der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.